

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Religion Sekundarstufe I, Ausgabe: 12

Titel: Ostern in Symbolen entdecken (23 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377









<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

7.3.5 Ostern in Symbolen entdecken












Lernziele:



Die Schüler sollen

- Ostern als einen wichtigen kirchlichen Feiertag kennen lernen,
- unterschiedliche Festtraditionen besprechen,
- sich mit den verschiedenen Ostersymbolen auseinander setzen und ihre Wurzeln erarbeiten.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Die Klasse findet sich in einem Sitzkreis zusammen. Die Lehrkraft präsentiert einen Fühlsack. Jeder Schüler darf hineingreifen.</p> <p>Anschließend äußern sich die Schüler zu den Gegenständen, die sie erfühlt haben. Ist ein Gegenstand benannt, so wird er aus dem Sack genommen und in die Mitte gelegt. Schließlich werden die Schüler aufgefordert, sich zu überlegen, was diese Symbole gemeinsam haben. Erraten sie nicht, dass all diese Dinge etwas mit dem Osterfest zu tun haben, kann man sie mit einigen Hilfen dorthin lenken.</p> <p>Alternative: Anschließend oder als Einstieg bearbeiten die Schüler das Arbeitsblatt „Mein Osterfest“ in Einzelarbeit. Hinterher werden die Ergebnisse in der Klasse vorgestellt. An der Tafel können die verschiedenen Formen der Osterfeierlichkeiten zusammengetragen werden.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Es wird ein Fühlsack vorbereitet, in den all die Dinge gelegt werden, die etwas mit dem Osterfest zu tun haben. Das sind z.B. Eier, ein Fisch, eine Kerze, ein Hase und ein Lamm. Entweder können hierzu kleine Figuren verwendet werden oder man schneidet alle diese Dinge zuvor aus Pappe zu.</p> <p>Es können weitere Dinge in den Fühlsack gelegt werden, die nichts mit Ostern zu tun haben. So kann man die Schüler anschließend sortieren lassen und gleichzeitig ihre Vorkenntnisse überprüfen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>In einer Einzelarbeitsphase denken die Schüler über die eigenen Familientraditionen nach. Die Auswertung in der Gruppe erlaubt es im Anschluss, weitere Ostertraditionen kennen zu lernen. → Arbeitsblatt 7.3.5/M1*</p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Das Thema wird mithilfe der mitgegebenen Geschichte erarbeitet. Es bietet sich an, die Geschichte abschnittsweise in verschiedenen Religionsstunden zu lesen. Die Einschnitte können nach den verschiedenen Kapiteln erfolgen.</p> <p>Denkbar ist, dass sich die Klasse hierzu in einem Sitzkreis zusammenfindet. Der Raum könnte abgedunkelt sein, in der Mitte des Kreises könnte sich jeweils das Symbol befinden, das in dem behandelten Abschnitt näher besprochen wird.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>In dieser Phase steht die Erarbeitung der Ostertraditionen und die christliche Bedeutung des Festes im Vordergrund. Hinzu kommen die Hinweise auf germanische und jüdische Einflüsse. Je nach Gegend, Bräuchen oder auch Familientraditionen sind die einen oder anderen Symbole stärker ausgeprägt. → Text 7.3.5/M2a bis m*</p>

7.3.5 Ostern in Symbolen entdecken

<p>Die Schüler fertigen ein „Bilderbuch“ zu den Ostersymbolen an: Zu jedem Symbol versehen sie den vorgegebenen Text mit einem Bild, so dass am Ende eine Bildergeschichte steht, die die verschiedenen Traditionen des Osterfestes verdeutlicht.</p> <p>Zwei Rezepte der Geschichte von M2 (für Gründonnerstag und für das Osterfest) können von den Schülern „entschlüsselt“ werden.</p> <p>Sind alle Teile der Geschichte von M2 erarbeitet, können die Schüler ihr Wissen mithilfe des Arbeitsblatts „Das Ostergeheimnis ist geknackt!“ testen. Dies geschieht in Einzelarbeit mit anschließendem Vergleich in der Gruppe.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div> <p>Die Textvorlage kann zur Gestaltung eines Bilderbuchs verwendet werden. Sie ist aber auch dazu geeignet, den Inhalt an der Tafel bzw. im Heft zusammenzufassen. → Textvorlage 7.3.5/M3a und b*</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Das Arbeitsblatt „Das alte Rezept“ erklärt die Zubereitung für die traditionelle „grüne Sauce“. Die Schüler können das Gericht zubereiten, nachdem sie die Schrift entziffert haben. → Arbeitsblatt 7.3.5/M4*</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Auf dem Arbeitsblatt „Der Osterkuchen“ ist die Zubereitung für ein Osterlamm oder einen Osterhasen (je nach Wunsch) erklärt. Die Schüler müssen zunächst das Puzzle zusammensetzen. → Arbeitsblatt 7.3.5/M5*</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Schüler finden auf diesem Blatt die Erklärungen zu den verschiedenen Ostersymbolen vor. Sie müssen sich nun an die Symbole selbst erinnern und diese neben die passenden Erklärungen malen. Alternativ können auch nur die Begriffe in die Kästen geschrieben werden. → Arbeitsblatt 7.3.5/M6a* → Lösungsblatt 7.3.5/M6b</p>
<p>III. Weiterführung</p> <p>Wurde die Einheit frühzeitig vor Ostern erarbeitet, kann das Wissen dazu genutzt werden, gemeinsam mit dem Pfarrer Teile des Osterfestes zu planen und für die Gemeinde umzusetzen. Die Schüler könnten beispielsweise das Osterfeuer organisieren und den anschließenden Osternachtsgottesdienst mitgestalten. Findet sich keine Mitgestaltungsmöglichkeit, kann die Klasse evtl. an einem Tag gemeinsam an den Osterfeierlichkeiten teilnehmen, um das Erlernte in der Gemeinschaft zu erleben.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Für diesen Teil der Einheit müssten frühzeitig Absprachen mit dem ortsansässigen Pfarrer sowie mit den Eltern geführt werden, um mögliche Aktivitäten abzusprechen und Vorbereitungen zu treffen.</p>

<p>Alternative: Die Schüler gestalten Osternester, in die sie die genannten Symbole mit einer Erklärung hineinlegen. Diese Osternester können sie z.B. in einem Alters- oder Pflegeheim verteilen.</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div> <p>Die Schüler basteln aus Karton ein Osternest und die Symbole. An jedes Symbol kann ein kleiner Zettel mit der passenden Erklärung gehängt werden. Die Erklärungen können aber auch auf einem Blatt zusammengefasst und beigelegt werden.</p> <p>Vielleicht findet sich ein Sponsor, der die Ostersymbole „im Original“ zur Verfügung stellt. Möglich wäre auch, dass jeder Schüler ein Ei mitbringt.</p> <p>Eine weitere Alternative besteht darin, die Symbole zu backen. Dazu eignen sich der Teig für Butterplätzchen und entsprechende Ausstechformen oder Pappschablonen.</p>
---	---

Tipp:

- Hermann Kirchoff: Christliches Brauchtum; Feste und Bräuche im Jahreskreis, Kösel Verlag, München 1995
- Manfred Becker-Huberti: Feiern – Feste – Jahreszeiten; Lebendige Bräuche im ganzen Jahr, Verlag Herder, Freiburg 1998
- Gudrun Hetzel-Kiefner: Die schönsten Bräuche für Kinder, Ravensburger Verlag, 1990

Mein Osterfest

A large circle containing horizontal lines for writing. A diagonal watermark reading "VORSCHAU" is overlaid on the lines.

Arbeitsaufträge:

1. *Schreibe auf, wie du im letzten Jahr Ostern gefeiert hast!*
2. *Wie würdest du dieses Jahr gern Ostern feiern? Was darf auf keinen Fall fehlen?*
3. *Weißt du, warum wir Ostern feiern?*

Schreibe deine Antworten in das Osterei. Anschließend kannst du es bunt verzieren!